

Landesliga Herren Weser-Ems

TuR Eintracht Sengwarden : SV 28 Wissingen
Sonntag, 12.02.2023, 13:00 Uhr

Niederlage für TuR Eintracht Sengwarden

Im Spiel der Landesliga Herren Weser-Ems traf TuR Eintracht Sengwarden am Sonntag, den 12. Februar im 13. Saisonspiel auf den SV 28 Wissingen. Die Gäste entführten bei ihrem 9:0-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 9:27 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Erstaunlich war, dass TuR Eintracht Sengwarden diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Tugendhat / Basagaoglu hatten gegen Stürer / Schmidtke bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Lange dagegenhalten konnten daraufhin Grimm / Aits beim 2:3 gegen Kuhnert / Kuhnert. Das Spiel verloren Grimm / Aits dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kuhnert / Kuhnert zu Ende ging. Das Doppel zwischen Grimm / Sokolowski und Potthoff / Stürer endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Nach gewonnenem ersten Satz gab Rainer Grimm das Spiel gegen Torsten Potthoff noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Keinen Punkt beisteuern konnte Thorsten Grimm im Match gegen Michael Stürer, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Peter Sokolowski eine Vier-Satz-Niederlage gegen Axel Kuhnert kassierte. Das folgende Einzel zwischen Eckhard Aits und Philipp Kuhnert, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 0:7. Kaum was zu bestellen hatte danach Markus Tugendhat beim 8:11, 7:11, 9:11 gegen Maximilian Stürer, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Nico Schmidtke hatte Sedat Basagaoglu nur im ersten Satz eine Chance. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage TuR Eintracht Sengwarden geht es nun im nächsten Spiel am 11.03.2023 gegen den SV Bawinkel, während der SV 28 Wissingen am 18.02.2023 gegen die SG Schwarz-Weiß Oldenburg II antritt.

Statistik:

TuR Eintracht Sengwarden

Doppel: Tugendhat / Basagaoglu 0:1, Grimm / Aits 0:1, Grimm / Sokolowski 0:1

Einzel: R. Grimm 0:1, T. Grimm 0:1, P. Sokolowski 0:1, E. Aits 0:1, M. Tugendhat 0:1, S. Basagaoglu 0:1

SV 28 Wissingen

Doppel: Kuhnert / Kuhnert 1:0, Stürer / Schmidtke 1:0, Potthoff / Stürer 1:0

Einzel: M. Stürer 1:0, T. Potthoff 1:0, P. Kuhnert 1:0, A. Kuhnert 1:0, N. Schmidtke 1:0, M. Stürer 1:0